

## **WELLINGTON PARTNERS UND TVM CAPITAL INVESTIEREN IN INVENDO MEDICAL**

### ***Entwickler des Einmalkoloskops erhält € 4,5 Mio. in weiterer Finanzierungsrunde***

KISSING, 10. September 2008 – invendo medical, ein junges Medizintechnikunternehmen, das sich auf die Entwicklung eines innovativen, sterilen Einmalendoskops für die Darmspiegelung (invendoscope™ SC40) fokussiert, gab heute den Abschluß einer Finanzierungsrunde mit einem Volumen von 4,5 Millionen Euro bekannt. Die neuen Co-Leadinvestoren sind Wellington Partners und TVM Capital. Der bisherige Investor Heidelberg Innovation beteiligte sich ebenfalls an dieser Finanzierungsrunde, die invendo durch die letzten Entwicklungsschritte des invendoscopes™ bis zur Zulassung in den USA führen wird.

Mit ihrem neuartigen Endoskop adressiert invendo einen der größten Krebsvorsorgemärkte. Mehr als 20 Millionen Koloskopien werden derzeit jährlich zur Früherkennung des Darmkrebses durchgeführt, davon allein 14 Millionen in den USA. Darmkrebs ist noch immer die zweithäufigste Todesursache innerhalb der Krebserkrankungen. Die Darmspiegelung, die mit Früherkennung und Entfernung der Darmpolypen Diagnose und Therapie zugleich darstellt, wird von Gesundheitssystemen weltweit zunehmend als die wirksamste Vorsorgemaßnahme zur Prävention des Darmkrebses gefördert. Experten schätzen, daß mehr als 90% aller Darmkrebserkrankungen früh genug erkannt und geheilt werden könnten, wenn sich alle Personen ab einem Lebensalter von 50 Jahren regelmäßig alle 5-10 Jahre einer Vorsorgeuntersuchung unterziehen würden.

Im Gegensatz zu den herkömmlichen, heute im klinischen Einsatz befindlichen Geräten zur Darmspiegelung, ist das patentierte Koloskop von invendo steril und speziell für den Einmalgebrauch entwickelt. Das invendoscope™ verfügt über einen hochflexiblen Schaft und die einzigartige Stülpschlauchtechnologie, die eine äußerst sichere und in den meisten Fällen schmerzfreie Darmspiegelung ermöglicht, da die während der Prozedur auf die Darmwand wirksamen Kräfte minimiert werden. Ziel ist es, die heute übliche Sedierung der Patienten zur Durchführung der Koloskopie weitgehend überflüssig zu machen und dadurch die Sicherheit und Effizienz des Vorsorgemaßnahme signifikant zu verbessern. Im Rahmen der bisherigen Testung wurden mit dem invendoscope™ mehr als 300 Darmspiegelungen durchgeführt – alle ohne Sedierung und in fast allen Fällen ohne spürbare Einschränkung des Wohlbefindens der Patienten. Das invendo Koloskop ist in Europa bereits CE zertifiziert. Der Markteintritt in Europa und den USA wird für 2010 angestrebt.

“Die Tatsache, daß wir so erfahrene Life-Science-Investoren wie Wellington Partners und TVM Capital gewinnen konnten, unterstreicht den Wert unserer einzigartigen Technologie“, äußerte sich Berthold Hackl, CEO von invendo medical. “Mit ihrer Unterstützung und den neuen Finanzmitteln aus dieser Runde wird es uns möglich sein, die Entwicklung des invendoscopes™ abzuschließen und die Zulassung in den USA, dem weltweit größten Koloskopiemarkt, zu erreichen. Die Zeit arbeitet in den USA klar für uns.”

Dr. Rainer Strohmenger, General Partner bei Wellington Partners, kommentierte: "Mit ihrem Produktansatz der Einmalverwendung und der schmerzfreien Endoskopie beseitigt invendo einige der wichtigsten Vorbehalte gegenüber der Darmspiegelung, die heute vielfach einer noch breiteren Akzeptanz durch die Patienten im Wege stehen. Gleichzeitig wird die Effizienz der Durchführung dieser Vorsorgeuntersuchung wesentlich verbessert. Wir sind fest davon überzeugt, dass die Koloskopie zu den effektivsten und kosteneffizientesten Maßnahmen im gesamten Feld der Krebsvorsorge zählt. Jeder Erwachsene sollte ab einem bestimmten Alter regelmäßig im Rahmen der Darmkrebsvorsorge untersucht werden, um die Entstehung dieser gefährlichen Erkrankung zu verhindern."

Dr. Axel Polack, General Partner bei TVM Capital, fügte hinzu: "Über die zurückliegenden Jahre hat invendo ein umfangreiches Portfolio an Schutzrechten um ihre Kerntechnologie des Stülp Schlauchs herum aufgebaut. Für Wettbewerber, die ebenfalls ein Einmalgerät für die Darmspiegelung entwickeln wollen, dürfte es unmöglich sein, die invendo-Patente zu umgehen. Auf der anderen Seite ist das Marktpotenzial in der Koloskopie so groß, dass viele der führenden Medizintechnikunternehmen an einer Eintrittsmöglichkeit in diesen Markt interessiert sein sollten."

Prof. Dr. Ulrich Abshagen, Founding Managing Partner des Investors Heidelberg Innovation, kommentierte: "Wir sind hochofret, daß sich mit Wellington und TVM zwei sehr erfahrene Healthcare-Investoren neu an invendo beteiligen. In der Vergangenheit haben wir die Entwicklung dieser bahnbrechenden Technologie, die nach unserer Auffassung eine zentrale Rolle in dem attraktiven Markt der Krebsvorsorge spielen wird, kontinuierlich unterstützt."

## Über invendo medical

[www.invendo-medical.com](http://www.invendo-medical.com)

Mit ihrem Hauptsitz in Kissing (bei Augsburg) ist die invendo medical ein weltweit führender Entwickler neuartiger Einmalprodukte für die gastroenterologische Endoskopie, die einfach zu benutzen sind und Schmerzen im Vergleich zu konventionellen Produkten reduzieren. Der initiale Produktfokus liegt im Bereich der sanften Einmalkoloskopie.

## Wellington Partners

[www.wellington-partners.com](http://www.wellington-partners.com)

Wellington Partners zählt zu den erfolgreichsten paneuropäisch aktiven Venture Capital Investoren. Mit 800 Millionen Euro unter Verwaltung investiert Wellington über ganz Europa hinweg in Firmen, die das Potential zu globalen Marktführern haben, vor allem in den Bereichen Informationstechnologie, Neue Medien und Life Sciences. Seit 1991 hat Wellington ein weltweites Netzwerk aufgebaut, um Unternehmer beim internationalen Aufbau ihrer Firmen zu unterstützen.

Wellington Partners hat mittlerweile in über 100 Firmen in Europa investiert, darunter die börsennotierten Unternehmen Actelion, Wavelight und Xing, erfolgreich verkaufte private Firmen wie Alando (von ebay übernommen) und Grandis (von Novartis übernommen), und die aktiven Portfoliounternehmen wie immatics, mtm laboratories, Oxford Immunotec und Sensimed.

## TVM Capital Life Sciences

[www.tvm-capital.com](http://www.tvm-capital.com)

The TVM Capital Life Sciences Practice with 820 million Euros (\$1.26B USD) under management is one of the largest venture and growth investors in biotechnology and pharmaceuticals in Europe and the US, with a growing presence in Asia. The Life Sciences team builds on the expertise, experience, international approach and demonstrated success in more than 100 previous investments and almost 40 IPOs from our biotechnology and pharmaceutical portfolio of companies. The team combines long-standing international investment experience with pharmaceutical and biotech operating track records with extensive networks and knowledge regarding science, product discovery and development, manufacturing, marketing and distribution, international commercialization and finance. Twenty years of successful investing and value creation, in traditional early and late-stage venture as well as venture growth and growth capital, makes the TVM Capital Life Science Practice a unique partner for the needs of the biotechnology and pharmaceutical industry. Founded in 1983, TVM Capital is headquartered in Munich with offices in Boston and New York.

**Kontakt:**

Timo Hercegfi, CFO  
invendo medical GmbH  
Telefon +49 8233 74498 0  
[timo.hercegfi@invendo-medical.de](mailto:timo.hercegfi@invendo-medical.de)